

Neubrandenburger Zeitung

12.04.2018

Die Stadt ruft zum großen Frühjahrsputz auf

Von Tobias Holtz

In einigen Ecken von Neubrandenburg sieht es derzeit noch alles andere als sauber aus. Bei einer groß angelegten Aktion kann sich jeder an der Reinigung und Verschönerung der Stadt beteiligen.

NEUBRANDENBURG. Aufgetürmte Haufen von verwittertem Herbstlaub und achtlos weggeworfener Müll am Wegesrand. Dieses unschöne Bild bietet sich derzeit den Fußgängern, die vom Parkplatz am Stargarder Tor,

auch als „Divi-Parkplatz“ bekannt, in die Innenstadt spazieren. Monika Schultz aus Neubrandenburg ist entsetzt über diese „Schmutzecken“ und hat sich daher an den Nordkurier gewandt. Viele Anwohner und Gäste würden diesen Fußweg täglich nutzen. Sie schäme sich deshalb regelrecht für die Stadt. Gegen diesen ganzen Unrat müsse doch nun endlich etwas getan werden. „Wir nehmen diesen Hinweis dankend entgegen und werden den betreffenden Fußweg im laufenden Reinigungsplan der Stadt mit berücksichti-

gen“, teilt Pressesprecherin Anett Seidel auf Anfrage des Nordkurier mit.

Neben diesen regelmäßig durchgeführten Säuberungsarbeiten steht am 14. April, der von der Stadtverwaltung gemeinsam mit den Wohnungsunternehmen Neuwoges und Neuwoba veranstaltete große Frühjahrsputz an. „Wir freuen uns, wenn viele Einwohner im Interesse einer sauberen und lebenswerten Stadt an diesem traditionellen Tag dabei sind und tatkräftig helfen“, sagt Anett Seidel. Wie jedes Jahr werden in mehreren Stadtvier-

teln verschiedene Aktionen durchgeführt, die jeweils um 9 Uhr beginnen. Es stehen aber nicht nur die üblichen Reinigungsarbeiten, sondern auch die Pflege sowie Neuaufstellung von Spielgeräten und Bänken auf dem Programm. Des Weiteren sind einige Pflanzaktionen geplant. Laut einer Sprecherin der Neuwoba sei auch für das leibliche Wohl der freiwilligen Helfer und Mitarbeiter gesorgt. Für die Kleinen gebe es spannende Geschichten und tolle Mitmachaktionen mit Clown ‚Kiki‘ rund um das Thema Müll.

Die Stadt ruft auch jeden, der Lust hat, dazu auf, eine eigene Aktion zu starten. „So haben die ‚Neubrandenburger Wanderfreunde‘ am 7. April bereits 40 Säcke Müll im Stadtgebiet gesammelt“, erklärt Rathaus-Sprecherin Anett Seidel. Anmeldungen zur Durchführung weiterer Aktionen nimmt der Eigenbetrieb Immobilienmanagement unter der Telefonnummer 0395 5551825 im Rathaus entgegen. Interessenten erhalten dort alle nötigen Auskünfte.

Kontakt zum Autor
t.holtz@nordkurier.de



Auch im vergangenen Jahr hatten sich viele Freiwillige eingefunden, um ihren Beitrag für eine saubere Stadt zu leisten. FOTO: JÖRG FRANZE

Geplante Aktionen im Überblick

- Aktion der Stadt Neubrandenburg mit der Neuwoba: Anlegen einer Grünanlage in der Neustrelitzer Straße 46-68, städtischer Hang an B96
- Aktionen der Neuwoba: Reitbahnweg, Treffpunkt An der Hürde 3 (WEA-Treff); Oststadt, Salvador-Allende-Straße 18 (WEA-Treff); Semmelweisstraße; Südstadt, Neustrelitzer Straße 97

- (WEA-Treff); Datzeberg, Am Utkiek 1 (Aktion mit dem Stadtteilbüro); Max-Adrion-Straße (WEA-Treff); Wohngebiet An der Landwehr, Anemonenstraße
- Aktionen der Neuwoges: Neuaufstellung von Spielgeräten und Bänken sowie Pflanzaktion in der Salvador-Allende-Straße 1 bis 11
- Partnerprojekt von NordStart NB, Quartiers-

- management, der BUNDjugend und der Kolping-Initiative zur Belebung einer Wiesenbrache an der Passage am Reitbahnweg; Anlegen von drei Hochbeeten, Aussaat von Blühstreifen und Reinigung der Flächen
- Stadtteilbüro Oststadt: „Steinwiese“, die Grünfläche zwischen Neuem Friedhof und Birkengrund